

Neue Generation im Kombimodell „1+3“ gestartet

Bereits die 6. Generation des Erfolgsmodells konnte an der Staatlichen Berufsschule I Coburg begrüßt werden.



Die Auszubildenden erlernen die Berufe Zerspanungsmechaniker, Elektroniker, Werkzeugmechaniker, Mechatroniker, Maschinen- und Anlagenführer sowie Elektroniker für Gebäudesysteme bei den Firmen Brose Fahrzeugteile, Elektro Albrecht, Kaeser Kompressoren, Lasco Umformtechnik, Martin Metallverarbeitung, Prysmian Kabel und Systeme, Sanit sowie Valeo Klimasysteme.

Bei der Begrüßung verwies IHK-Präsident Friedrich Herdan auf die besonderen Stärken der dualen Berufsausbildung. Er betonte das Alleinstellungsmerkmal des IHK-Kombimodells "1+3" - effektive Integration der Teilnehmer in Beruf und Ausbildung durch parallelen Spracherwerb und Ausbildung - und wünschte den Teilnehmern einen guten Start und viel Erfolg in der Ausbildung.

Quelle: IHK zu Coburg